

Studientag 6: Kinder in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Spiritualität, eigene Vorstellungen von Gott, Tod und dem ewigen Leben

6.9 Bücher für Kinder und Jugendliche Bilderbücher für Kindergartenkinder

Die meisten Bilderbücher sind auch für Grundschüler in den ersten Klassen geeignet.

Armin Beuscher/Cornelia Haas: Über den großen Fluss, Düsseldorf 2002

Heike Ellermann: Der rote Faden, Oldenburg 1994

Amelie Fried (Text) Jacky Gleich (Bild): Hat Opa einen Anzug an? München 1997

Jan, Godfrey :Opas Kirschbaum. Wuppertal / Kassel 1996

Elisabeth Habel, Dieter Saldecki (Hg.), Die Geschichte von Katharina aus der Sendung mit der Maus
Köln 1998

Hans Hagen, Harrie Geelen: Still, ich denke an das Huhn. München 1996

Marit Kaldhol (Text) Wenche Øyen (Bild): Abschied von Rune, Hamburg 1999

Jan-Uwe Rogge (Text) Moni Port (Bild): Ein Wolkenlied für Omama, Reinbeck 1998

Ulf Stark (Text) Anna Höglund (Bild): Meine Schwester ist ein Engel. Hamburg 1996

Keizaburo Tejima ax Velthuijs: Schwanenwinter, Frankfurt 1996

Max Velthuijs: „Was ist das?“ fragt der Frosch, Aarau 1998

Bücher für Grundschulkinder

Marlee und Benny Alex: Großvater und ich und die traurige Geschichte mit dem kleinen Kätzchen,
Brunnen Verlag, Basel und Gießen 1998

Jutta Bauer: Opas Engel, Hamburg 2001

Jorgos Canackis, , Annette Bassfeld-Schepers: Auf der Suche nach den Regenbogentränen. Bertelsmann
Gütersloh 1994

Franz Hübner/ Kirsten Höcker: Großmutter 1994

Irma Krauß: Gott zieht um, Würzburg 2003.

Astrid Lindgren, Allerliebste Schwester. (in: Astrid Lindgren, Märchen) Hamburg 1997

Astrid Lindgren: Der Drache mit den roten Augen. Hamburg 1986

Astrid Lindgren: Die Brüder Löwenherz. Hamburg 1995

Astrid Lindgren: Klingt, meine Linde. Hamburg 1986

Gudrun Mebs: Birgit Eine Geschichte vom Sterben München 1986

Carolyn Nystrom: Was kommt nach dem Tod? Kinder entdecken den christlichen Glauben. Marburg an
der Lahn 1994

Ulf Nilsson und Anna-Clara Tidholm: Adieu, Herr Muffin, Frankfurt 2003.

Pernilla Stafelt: Und was kommt dann? Frankfurt 2000

Ulf Stark (Text) Anna Höglund (Bild): Kannst du pfeifen, Johanna. Hamburg 1998

Uwe Saegner: Papa, wo bist Du? Ein Kinderbuch zu Tod und Trauer für Kinder, Wuppertal 2005.

Eyvind Skeie: Das Sommerland. Stuttgart 1994

Jörg Stanko: „Flieg Hilde, flieg!“ Essen 2005.

Studientag 6: Kinder in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Spiritualität, eigene Vorstellungen von Gott, Tod und dem ewigen Leben

Bücher für Jugendliche

- Marliese Arnold: Ich will doch leben! Nadine ist HIV positiv. Loewe 1995
- Sophie Brandes: Ein Baum für Mama, Die Schatzkiste, München 2001
- Elfie Donnelly: Servus Opa, sagte ich leise, Hamburg 1977
- Anatol Feid, Natascha Wegner: Trotzdem habe ich meine Träume. Die Geschichte von einer, die leben will. rotfuchs 1990
- Jean Ferris, , Warum du und nicht ich? Omnibus 1997
- Renate Günzel-Horatz: Hannah. Suizid einer Schülerin. Patmos Düsseldorf 1997
- Victor Kelleher: Als Laura nicht mehr bei uns war. Sauerländer 1995
- Werner Klose: Bis zum letzten Tag leben, lieben, lernen. Briefwechsel eines sterbenden Jugendlichen mit seinem Großvater. Kreuz Verlag Zürich 1995
- Henning Mankell: Das Geheimnis des Feuers. Oetinger Hamburg 1997
- Harry Mazer: Wenn Kevin bleibt. Deutscher Taschenbuchverlag München 1998
- Renate Schindler (Hg.): Tränen die nach innen fließen. Mit Kindern dem Tod begegnen. Erlebnisberichte betroffener Kinder und Eltern, Lahr 1993.
- Johann Christoph Student (Hg.): Im Himmel welken keine Blumen. Kinder begegnen dem Tod, Freiburg i. Br. 6. Aufl. 2005.
- Sigrid Zeevaert: Max, mein Bruder, Würzburg 1986.
- Eric-Emmanuel Schmitt: Oskar und die Dame in Rosa, Zürich 2000

Bücher für die erwachsenen Leser

die hilfreich sind, um Kinder in ihrer Trauer begleiten zu können.

- Ursula Baltz-Otto (Hg.): An den Rändern des Lebens. Ein Lesebuch zum Überleben, München 1992.
- Gertrud Ennulat: Kinder in ihrer Trauer begleiten. Ein Leitfaden für Erzieherinnen, Freiburg i. Br. 1998.
- Gertraud Finger: Mit Kindern trauern, Stuttgart 2001.
- Margit Franz: Tabuthema Trauerarbeit. Erzieherinnen begleiten Kinder bei Abschied, Verlust und Tod, München 2002.
- Christine Fleck-Bohauilitzky: Wenn Kinder trauern. Ratgeber Erziehung, 2003.
- Earl A. Grollman: Mit Kindern über den Tod sprechen. Ein Ratgeber für Eltern, Neukirchen-Vluyn 2000.
- Wolfgang Holzschuh (Hg.): Geschwister-Trauer. Erfahrungen und Hilfen aus verschiedenen Praxisfeldern, Regensburg 2000.
- Andrea Moritz: Tod und Sterben Kindern erklärt, illustriert von Sabine Gerke, Gütersloh 2001.
- Martina Plieth: Kind und Tod. Zum Umgang mit kindlichen Schreckensvorstellungen und Hoffnungsbildern, Neukirchen-Vluyn 2. Aufl. 2002.
- Martina Plieth/U. Itze: Tod und Sterben. Mit Kindern in der Grundschule Hoffnung gestalten, Donauwörth/Dortmund 2002.
- Christine Reitmeier/ Stubenhofer: Waltraud, Bist du jetzt für immer weg? Mit Kindern Tod und Trauer bewältigen, Freiburg 1998.
- Martin Herbert: Tod und Trauer. Hilfe für sterbende Kinder und ihre trauernden Eltern und Geschwister, Bern 1999.

Studientag 6: Kinder in der Sterbe- und Trauerbegleitung, Spiritualität, eigene Vorstellungen von Gott, Tod und dem ewigen Leben

William C. Kroen: Da sein, wenn Kinder trauern, Freiburg i.Br. 1998.

Elisabeth Kübler-Ross: Kinder und Tod, München 2000.

Marielene Leist: Kinder begegnen dem Tod, Gütersloh 1993.

Edda Reschke: Bunter Schmetterling und schwarzer Vogel

Mit Kindern Abschied erleben, Lahn 1999

Monika Specht-Tomann/Doris Tropper: Wir nehmen jetzt Abschied. Kinder und Jugendliche begegnen Sterben und Tod, Düsseldorf 2000.

Petra Stuttkewitz: Gelebte Grenzen. Texte aus der Begleitung zweier Kinder in ihrer lebensverkürzenden Erkrankung. Wuppertal 2005.

Daniela Tausch-Flammer/Lis Bickel: Wenn Kinder nach dem Sterben fragen. Ein Begleitbuch für Kinder, Eltern und Erzieher, Freiburg i.Br. 2000.